ANZEIGE

Bewirtung auf dem Kiliansplatz

Fünf Jahre Palmbräu

Jubiläum mit neuem Bier

Radfahren macht Hunger und Durst. Ums Essen und Trinken auf dem Kiliansplatz kümmern sich das Familienunternehmen M. Mayer & Söhne aus Erligheim im Kreis Ludwigsburg und die Eppinger Spezialitätenbrauerei Palmbräu aus dem Kraichgau.

Vor fünf Jahren – im April 2009 – wurde bei Palmbräu Eppingen der erste Sud unter der Inhaberfamilie Scheidtweiler gebraut und abgefüllt. Heute kann man dort bereits auf eine ereignisreiche Zeit mit vielen zukunftsweisenden Maßnahmen und Investitionen zurückblicken, die Palmbräu wieder zu Erfolg verhalfen. Das wird mit einer Jubiläumsfeier gebührend gewürdigt und mit einem besonderen Tropfen begossen. Ab April im Handel erhältlich, gibt es von Palmbräu eine monatlich wechselnde Bierspezialität. Die erste Sorte wird ein Märzen sein, ein bernsteinfarbenes Spezialbier der Extraklasse. Ein hoher Anteil an Karamelmalz und ein über 100 Jahre altes Brauverfahren machen dieses Bier körperreich und würzig. Zehn Wochen ist es in den kühlen Kellern gereift, um für den großen Auftritt am Jubiläum ausgeschenkt werden zu können. Seinen blumigen Charakter erhält es vom feinen Aromahopfen mit dem klangvollen Namen „Saphir“. Das ist aber nur der Auftakt einer Reihe von Monatsbieren, die Palmbräu braut und in limitierter Auflage ausgibt. Unter dem Namen „Bier des Monats“ folgt im Mai ein Maibock – urdeutsch, hell, feinherb und spritzig – und im Juni das Summer Ale – mit amerikanischer Ale-Hefe und süßer Leichtigkeit. *red*

Am Sonntag dreht sich auf dem Kiliansplatz alles um Pedelecs

Extra-Power fürs Rad

Fahrradfahren ist umweltfreundlich, für fast jeden geeignet und hält obendrein fit. Wäre da bloß nicht die eigene Bequemlichkeit. Zu faul, zur Arbeit zu strampeln? Oder ist der Weg ein paar Kilometer zu weit fürs Fahrrad? Für alle, die überlegen, das Auto öfter stehen zu lassen und sich und der Umwelt was Gutes zu tun, ist ein Pedelec mit der Extraportion Energie aus dem Akku der perfekte Kompromiss zwischen Komfortanspruch und dem Wunsch, weniger im Stau zu stehen.

Zum ersten Heilbronner Mobilitätstag am Sonntag gibt es darum auf dem Kiliansplatz ein breites Informationsangebot rund um das Fahrradfahren mit eingebautem Rückenwind. Denn Radfahren in Heilbronn macht Spaß und wird von der Stadt Heilbronn gefördert.

■ **Testparcours:** Auf einem großen Testparcours auf dem Kiliansplatz können Pedelecs und E-Bikes aller Art Probe gefahren werden. Dabei geht es auch über eine fast 20 Meter lange Rampe mit zehn Prozent Steigung – so merkt man, wie viel leichter das Radfahren mit Motorunterstützung ist. Um die sportliche Herausforderung braucht man sich dennoch nicht zu sorgen: Denn die zusätzliche Schubkraft gibt es nur, wenn man selbst in die Pedale tritt – schließlich ist ein Pedelec kein Mofa. Organisiert wird der Parcours vom Verein ExtraEnergy, der neben geschulten Experten 15 Pedelecs unter anderem der Marken Diamant, Giant, Bulls, Pegasus, Stroma und A2B mitbringt. Allen interessierten Testern steht kostenloses Informationsmaterial zur Verfügung, beispielsweise die Zeitschrift „Fahrradtest 2013“.

Auf die Rampe, fertig, los! Foto: privat

Die Hälfte aller mit dem Auto zurückgelegten Wege in Städten sind kürzer als fünf Kilometer – eine ideale Entfernung fürs Rad. Heilbronn bietet mit seiner Lage im Neckartal und der kompakten Stadtstruktur ausgezeichnete Bedingungen für Radler. *red*

■ **Händler:** Erfahrungsgemäß werden auch Skeptiker nach einigen Runden auf dem Testparcours zu breit lächelnden Elektroradfahrern. Insbesondere, wer jahrelang nicht mehr Rad gefahren ist, wird begeistert sein. Detaillierte Informationen zu Rädern, Zubehör und Bekleidung erhalten Interessierte direkt vor Ort von den Heilbronner Fahrradhändlern. Fahrrad Bruckner ist mit rund einem halben Dutzend Bikes der Marken Flyer, Riese & Müller vor Ort. Bikemax ist mit knapp zwölf Rädern am Start (unter anderem von Haibike, Bergamont und Raleigh), Bike Arena Bender zeigt voraussichtlich die Marken Pegasus, KTM, Kalkhoff und Bulls. Zudem ist der E-Bike-Hersteller Grace (www.grace-bikes.com) vertreten durch den Schwäbisch Haller Fahrradhändler FunBox. Alle Pedelecs und E-Bikes können vor Ort getestet werden. Und sämtliche Antriebsarten (Heck, Mitte, Front) werden vertreten sein.

■ **Sicherheit**: Wer zum 1. Heilbronner Mobilitätstag sein eigenes Fahrrad mit auf den Kiliansplatz bringt, kann künftig Langfingern ein Schnippchen schlagen. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) bietet nämlich an, Fahrräder zu codieren. Voraussetzung ist die Vorlage eines Eigentumsnachweises (zum Beispiel die Rechnung) sowie eines Fotos.

■ **Gratis Frühlingscheck:** Ein weiterer Anreiz, am Wochenende das Fahrrad (wieder) aus dem Keller zu holen, ist der mobile, kostenlose Fahrrad-Sicherheitscheck. Dabei kann man sein Rad auf Verkehrstauglichkeit hin prüfen lassen. Kleinere Mängel werden von den Fachkräften direkt vor Ort behoben: etwa das Einstellen der Bremsen, das Ölen der Kette oder das Aufpumpen der Reifen. Außerdem prüfen die Radchecker die Lichtanlage, den richtigen Sitz des Fahrradhelms, bringen Reflektoren an und beantworten darüber hinaus Fragen rund um Radfahren und Sicherheit im Straßenverkehr.

■ **Polizei vor dem Wollhaus:** Nicht auf dem Kiliansplatz, aber für Radler interessant ist der Stand der Polizei in der Fleiner Straße vor dem Wollhaus: Sie zeigt, wie man im Straßenverkehr nicht seinen Kopf und Kragen riskiert. *red*

Was gibt's noch auf dem Kiliansplatz?

■ Die Kreissparkasse Heilbronn ist am Samstag und Sonntag mit einer Mitmachaktion vor Ort.

■ Die Autostimme bietet am Samstag und Sonntag Infos zum Wochenmagazin rund um Mobilität und Freizeit und ein Gewinnspiel, bei dem zwei Wochen Fahrspaß mit einem Audi A3 winken.

■ Am Samstag sind der Opel Ampera und der VW e-Up vor Ort, am Sonntag der BMW i3.

ANZEIGE

BIKE ARENA BENDER
Heilbronner Fachgeschäft in der Koepffstraße

#3
#5
1

Bender stattet Kreuzfahrtschiff mit Rädern aus

Bike Arena macht die aktiven Gäste mobil

Großbestellung für die Heilbronner Bike Arena Bender: Hans Orban, seines Zeichens Veranstalter von Flusskreuzfahrten, hat 29 weiße Räder der Marke Pegasus bei Ernst Bender gekauft. Die Räder in der Größe 28 Zoll haben verschiedene Rahmenhöhen. „Somit sind sie für über 90 Prozent der Kreuzfahrt-Gäste bestens geeignet“, sagt Hans Orban. Die mit sieben Gängen, Rücktrittbremse, Federung, Schutzblechen und Dynamo ausgestatteten Bikes sind leicht bedienbar und sollen auf geführten Radtouren im Rahmen der Flusskreuzfahrt zum Einsatz kommen. „Das ist ein ganz neues Angebot für unsere aktiven Reisenden“, betont Orban.

Bender und der Inhaber von Favorit Reisen in Heilbronn kennen sich schon geraume Zeit – schließlich ist Orban langjähriger Bike-Arena-Kunde. „Ich war immer zufrieden mit den Produkten und der Beratung bei Ernst Bender. Darum war es für mich selbstverständlich, dass ich die Großbestellung bei ihm machen werde.“ Und Ernst Bender fügt hinzu: „Ich wünsche allen aktiven Kreuzfahrern viel Spaß bei entspannten, geführten Radtouren vor Ort.“ *arü*

Probefahrten am Sonntag
Am 16. März können Interessierte von 13 bis 17 Uhr neue E-Bikes von Bender auf dem Kiliansplatz Probe fahren.

Der Heilbronner Kreuzfahrt-Veranstalter Hans Orban (rechts) von Favorit Reisen hat 29 weiße Fahrräder der Marke Pegasus bei Ernst Bender gekauft. Foto: Alexander Rülke